



**5. ICF Anwendertagung
REHAB Basel**


**Schnittstellen im Patientenpfad
- eine ewige Baustelle?**

11. November 2014, 13.00 – 17.00 Uhr

Willkommen



im REHAB Basel




Arbeitsgruppe ICF – Plattform der SAR

Jacqueline Bürki, Bern
 Ida Dommen, Luzern
 Claudia Gabriel, Luzern
 Kurt Hildebrandt, Basel
 Hansjörg Lüthi, Langenthal
 Dr. med. Hans Peter Rentsch, Luzern
 Klaus Schmitt, Nottwil
 Urban Schwegler, Nottwil
 Dr. med. Regula Spreyermann, Basel

ICF-Anwendertagung

Relevante Themen und/oder Interessensfelder	Personen
Relevante Themen	Personen
Konzeption der ICF als Schlüsselkonzept zur Einbettung in den klinischen Alltag	10/10
ICF Anwendung in der Praxis (Praxisbeispiele)	10/10
ICF Konzeption und die Rolle des „Interdisziplinären“ Teams	10/10
ICF in der beruflichen Eingliederung (ICF-Taxonomie, Assessment, Dokumentation)	10/10
ICF zur Förderung der beruflichen Eingliederung (ICF-Taxonomie, Assessment, Dokumentation)	10/10

11. November 2014



Programmstruktur der ICF-Anwendertagung vom 11. November 2014

13.00 – 13.15 Uhr **Begrüssung und Einleitung**

13.15 – 14.00 Uhr **Schnittstellenmanagement in der Schweiz - Plenumsreferat**

14.15 – 15.45 Uhr **Parallelsessions**

A. Schnittstelle von Akutmedizin zu Rehabilitation
 - Workshop zum praktischen Erfahrungsaustausch

B. Schnittstelle von medizinischer zu beruflicher Rehabilitation
 - ICF-basierte Indikatoren für die berufliche Wiedereingliederung
 - Schnittstellenmanagement: ambulanter Rehabilitation und Versicherung am Praxisbeispiel
 - Übergang von der medizinisch - therapeutischen zur beruflichen Rehabilitation

C. Schnittstellen rund um die Geriatrie
 - Geriatrie und Spitex
 - Geriatrie und Rehabilitation

15.45 – 16.15 Uhr **Kaffeepause**

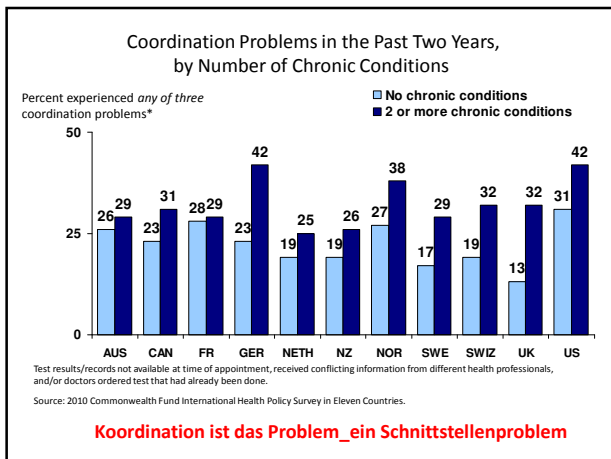
16.15 – 17.00 Uhr **Erfahrungen mit Shared Care Modell, einem fach- und phasenübergreifenden rehabilitativen Betreuungsmodell - Plenumsreferat**

17.15 Uhr **Abschluss der Tagung**



Referenten

Sandro Bertschinger, Leiter Sozialdienst, Reha Rheinfelden
 Jacqueline Bürki, Geschäftsführerin, rehagup, Bern
 Mark Burri, Berufsberater, IV Fribourg
 Mareile Endhardt, Stv. Leiterin Patientenmanagement, Reha Rheinfelden
 Claudia Gabriel, Pflegeexpertin, Kantonsspital Luzern
 Dr. med. Hans Peter Gmünder, Direktor, Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil
 Max Moor, Geschäftsleiter, Spitex Verband Aargau
 Rahel Oertli, Neuropsychologin, Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil/ Praxis Luzern
 Silvia Planzer, Ergotherapeutin, Mobile ERGO Praxis, Luzern
 Manuela Pugliese, Eingliederungsverantwortliche, IV Fribourg
 Dr. med. Hans Peter Rentsch, ehemals Chefarzt der Neurorehabilitation, Kantonsspital Luzern
 Klaus Schmitt, Leiter Unternehmensentwicklung, Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil
 Dr. med. Regula Spreyermann, Leitende Ärztin, REHAB Basel
 Stefan Staubli, Leiter Institut für Berufsfindung, Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil



swiss association of rehabilitation SAR

Definition ?

Die Schnittstelle ...ist der Teil eines Systems, welcher der Kommunikation dient.
Wikipedia

Verbindungsstelle zwischen Funktionseinheiten eines Datenverarbeitungs- oder -übertragungssystems, an der der Austausch von Daten oder Steuersignalen erfolgt
Duden

swiss association of rehabilitation SAR


Definition ?

Die Schnittstelle ...ist der Teil eines Systems, welcher der Kommunikation dient.
Wikipedia

Verbindungsstelle zwischen Funktionseinheiten eines Datenverarbeitungs- oder -übertragungssystems, an der der Austausch von Daten oder Steuersignalen erfolgt
Duden

swiss association of rehabilitation SAR

Gibt es Lösungsansätze?




 swiss association
 of rehabilitation
SAR

Programmstruktur der ICF-Anwendertagung vom 11. November 2014

13.00 – 13.15 Uhr Begrüssung und Einleitung

13.15 – 14.00 Uhr **Schnittstellenmanagement in der Schweiz - Plenumsreferat**

Dr. med. Hans Peter Gmünder, Direktor, Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil



 swiss association
 of rehabilitation
SAR

Programmstruktur der ICF-Anwendertagung vom 11. November 2014

13.00 – 13.15 Uhr Begrüssung und Einleitung

13.15 – 14.00 Uhr Schnittstellenmanagement in der Schweiz - Plenumsreferat

14.15 – 15.45 Uhr **Parallelsessions**

A. Schnittstelle von Akutmedizin zu Rehabilitation

- Workshop zum praktischen Erfahrungsaustausch

B. Schnittstelle von medizinischer zu beruflicher Rehabilitation

- ICF-basierte Indikatoren für die berufliche Wiedereingliederung
- Schnittstellenmanagement ambulanter Rehabilitation und Versicherung am Praxisbeispiel
- Übergang von der medizinisch - therapeutischen zur beruflichen Rehabilitation

C. Schnittstellen rund um die Geriatrie

- Geriatrie und Spitex
- Geriatrie und Rehabilitation

15.45 – 16.15 Uhr **Kaffeepause**



 swiss association
 of rehabilitation
SAR

Programmstruktur der ICF-Anwendertagung vom 11. November 2014

13.00 – 13.15 Uhr Begrüssung und Einleitung

13.15 – 14.00 Uhr Schnittstellenmanagement in der Schweiz - Plenumsreferat

14.15 – 15.45 Uhr **Parallelsessions**

A. Schnittstelle von Akutmedizin zu Rehabilitation

- Workshop zum praktischen Erfahrungsaustausch

B. Schnittstelle von medizinischer zu beruflicher Rehabilitation

- ICF-basierte Indikatoren für die berufliche Wiedereingliederung
- Schnittstellenmanagement ambulanter Rehabilitation und Versicherung am Praxisbeispiel
- Übergang von der medizinisch - therapeutischen zur beruflichen Rehabilitation

C. Schnittstellen rund um die Geriatrie

- Geriatrie und Spitex
- Geriatrie und Rehabilitation

15.45 – 16.15 Uhr **Kaffeepause**

16.15 – 17.00 Uhr **Erfahrungen mit Shared Care Modell, einem fach- und phasenübergreifenden rehabilitativen Betreuungsmodell - Plenumsreferat**

Silvia Planzer, Ergotherapeutin, Mobile ERGO Praxis, Luzern
 Dr. med. Hans Peter Rentsch, ehem. Chefarzt der Neurorehabilitation, Kantonsspital Luzern



 swiss association
 of rehabilitation
SAR

[Home](#) | [Storno](#) | [LSPH](#) |
info@sar-gsr.ch

SAR Schweizerischer Arbeitskreis für Rehabilitation, 1100b Völkliweg, 3000 Bern, Schweiz



Interessengemeinschaften

- Wir über uns
- Kommunikation
- Medizin
- Agenda
- Stützpunktsystem
- Angebotene Begleitung
- ICF-Plattform**
- Praxis und Aktivitäten
- Arbeitsgemeinschaften
- Konzepte / Veranstaltungen
- Downloads (Referate ICF)
- Links
- Boardsiten

ICF-Plattform online

Es freut uns, Sie auf der Website der ICF-Plattform der SAR begrüßen zu dürfen. Auf dieser Website finden Sie praktische Informationen über die ICF-Plattform sowie weitere Infos zur ICF und zur ICF-Anwendung. Für Anweisungen zur Nutzung der ICF-Plattform bzw. ICF-Plattformen (PDF) die Website [Klick & Setze](#) ist hilfreich.

5. ICF Anwendertagung

Am Donnerstag 11. November 2015 wird die 5. ICF-Anwendertagung in Basel stattfinden.

Wählen Sie sich ein Thema für Ihre Präsentation.

Präsentationen werden aufgeschaltet

Nächste ICF Anwendertagung 15.10.2015

Beurteilung

5. ICF Anwendertagung
Dienstag, 11. November 2014

swiss association of rehabilitation
SAR

☺ ja, ausgezeichnet, hervorragend, voll und ganz, sehr viel
☹ nein, ungenügend, unbrauchbar, schlecht, sehr wenig

☺ ← ☹ → ☺

- Wie hat Ihnen die Anwendertagung als Ganzes gefallen? ☺ ☺ ☺ ☺ ☺
- Wurden Ihre persönlichen Ziele erreicht? ☺ ☺ ☺ ☺ ☺
- Brachte Ihnen die Veranstaltung neue Erkenntnisse? ☺ ☺ ☺ ☺ ☺
- Wie beurteilen Sie die theoretischen Ausführungen bezüglich Praxisbezug? ☺ ☺ ☺ ☺ ☺
- Wie beurteilen Sie die Vermittlung des Themas durch die Referenten? ☺ ☺ ☺ ☺ ☺
- Wie beurteilen Sie die Kursorganisation?
- Planung / Informationen ☺ ☺ ☺ ☺ ☺
- Kursort ☺ ☺ ☺ ☺ ☺
- Was war Ihre Motivation, die Veranstaltung zu besuchen?
.....
- Ich habe den Workshop (bitte ausfüllen: A, B oder C) besucht
- Der besuchte Workshop hat mir folgende Erkenntnisse gebracht
.....
- Welche Themen für künftige Veranstaltungen stehen für Sie im Vordergrund?
.....

